

# Naturschatz Isarmündung



Die Isarmündung bei Deggendorf ist eines der letzten großen naturnahen Mündungsgebiete Deutschlands. Mit regelmäßig überfluteten Auwäldern, bunten Streuwiesen und äußerst artenreichen Magerrasen stellt das Gebiet eine noch weitgehend intakte Überflutungsauwe im Mündungsbereich eines Alpenflusses dar.

Die Isarmündung ist Zufluchtsraum für viele bedrohte Tierarten wie Halsbandschnäpper, Rohrweihe, Baumfalke, Eisvogel und Blaukehlchen. Weitere Besonderheiten aus dem Tierreich sind Moorfrosch, Vogel-Azurjungfer und Kammolch. Die Vereinigung des rasch strömenden Alpenflusses Isar mit der gemächlicheren Donau hat zudem eine extrem artenreiche Fischfauna hervorgebracht.

Seit jeher sind die Flusstäler von Isar und Donau wichtige Ausbreitungs- und Wanderachsen für Tiere und Pflanzen. Im Isarmündungsgebiet treffen sie aufeinander, so dass sich hier einzigartige Lebensgemeinschaften entwickeln konnten. Über das Donautal sind Stromtal-Arten wie Blauweiderich und Hühnerbiss und südosteuropäische Steppenpflanzen wie Federgras und Steppen-Waldrebe eingewandert. Das Isartal steuerte ursprünglich am Alpenrand lebende Arten bei, darunter Dunkle Akelei und Lavendelweide.

Wesentliche Teile des Isarmündungsgebietes stehen unter Schutz oder gehören der öffentlichen Hand. Dort wurde auch das mit mehr als 800 Hektar größte Naturschutzgebiet in Niederbayern eingerichtet. Es umfasst den Flusslauf der Isar von Plattling bis zur Einmündung in die Donau, das angrenzende Isarvorland, Teile des Donauvorlands sowie auch weite Teile des Deich-Hinterlandes. Neben Auwäldern und Altwassern, Streu- und Feuchtwiesen gibt es auf höher gelegenen Flächen mit kiesigen oder sandigen Böden hochwertige Trockenbiotop („Brennen“).

Ausgehend von einem Bundesprojekt werden die schutzwürdigen Flächen seit vielen Jahren mit Fördermitteln der EU, des Freistaates Bayern, des Bayerischen Naturschutzfonds und des Landkreises Deggendorf gepflegt, optimiert und erweitert.

Dunkle Akelei



Das **Infohaus Isarmündung** informiert rund um die vielfältige Auenlandschaft der Isarmündung.

► **Kontakt**  
Infohaus Isarmündung  
Maxmühle 3, 94554 Moos  
Tel.: 09938/919098  
[www.infohaus-isarmuendung.de](http://www.infohaus-isarmuendung.de)

## Kommen Sie mit auf Tour!

### Vielfalt im Mündungsgebiet der Isar

Begleiten Sie **Umweltministerin Ulrike Scharf** bei einer naturkundlichen Wanderung zu den wichtigsten Lebensraumtypen und vielen seltenen Pflanzenarten im Isarmündungsgebiet



► **Mittwoch, 13. Mai ab 10:30 Uhr**  
am Parkplatz des Infohauses Isarmündung  
nördlich von Sammern/Moos

